

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1982

Ausgegeben am 29. April 1982

79. Stück

194. Abkommen zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken über den Rechtsschutz gewerblichen Eigentums

194.

### ABKOMMEN

#### ZWISCHEN DER ÖSTERREICHISCHEN BUNDESREGIERUNG UND DER REGIERUNG DER UNION DER SOZIALISTISCHEN SOWJETREPUBLIKEN ÜBER DEN RECHTSSCHUTZ GEWERB- LICHEN EIGENTUMS

Die Österreichische Bundesregierung und die Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken,

im Wunsche, die Entwicklung des Handels sowie der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und industriellen Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern auszubauen,

angesichts der Notwendigkeit, zu diesem Zweck günstige Bedingungen für den gegenseitigen Schutz und die Verwertung der gewerblichen Schutzrechte zu schaffen,

fest entschlossen, die Bestimmungen der in Helsinki am 1. August 1975 unterzeichneten Schlußakte der Konferenz über die Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa in vollem Umfang zu verwirklichen,

in Erkenntnis der Tatsache, daß diese Zusammenarbeit die freundschaftlichen Beziehungen, die zwischen Österreich und der Sowjetunion bestehen, vertieft,

sind übereingekommen wie folgt:

#### Artikel 1

Die Vertragspartner werden die Verwirklichung und Entwicklung der Zusammenarbeit auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes auf der Grundlage des gegenseitigen Vorteils, der Gleichheit und Respektierung der internationalen Abkommen auf diesem Gebiet, an denen Österreich und die Sowjetunion beteiligt sind, fördern.

### СОГЛАШЕНИЕ

#### МЕЖДУ ФЕДЕРАЛЬНЫМ ПРАВИТЕЛЬСТВОМ АВСТРИЙСКОЙ РЕСПУБЛИКИ И ПРАВИТЕЛЬСТВОМ СОЮЗА СОВЕТСКИХ СОЦИАЛИСТИЧЕСКИХ РЕСПУБЛИК О ПРАВОВОЙ ОХРАНЕ ПРОМЫШЛЕННОЙ СОБСТВЕННОСТИ

Федеральное Правительство Австрийской Республики и Правительство Союза Советских Социалистических Республик,

желая способствовать развитию торговли, экономического, научно-технического и промышленного сотрудничества между обеими странами,

учитывая необходимость создания с этой целью благоприятных условий для взаимной охраны и использования прав на охрану промышленной собственности,

преисполненные решимости претворять в жизнь во всём их объёме положения Заключительного акта Совещания по безопасности и сотрудничеству в Европе, подписанного в Хельсинки 1 августа 1975 года,

признавая, что это сотрудничество углубляет дружественные отношения, существующие между Австрией и Советским Союзом,

согласились о нижеследующем:

#### Статья 1

Стороны будут оказывать содействие осуществлению и развитию сотрудничества в области правовой охраны промышленной собственности на основе взаимной выгоды, равенства и уважения международных соглашений в этой области, участниками которых являются Австрия и Советский Союз.

**Artikel 2**

Die Zusammenarbeit der Vertragspartner wird auf die Regelung jener Fragen abzielen, die in Zusammenhang mit dem Rechtsschutz für gemeinsame Erfindungen, gewerbliche Muster und Modelle, Schutzmarken und anderen Gegenständen des gewerblichen Eigentums stehen, die als Folge der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und industriellen Zusammenarbeit von Organen und Organisationen Österreichs und der Sowjetunion geschaffen wurden, sowie auf eine Vereinfachung des Verfahrens zur Einreichung und Prüfung von Anmeldungen zur Erlangung von Rechtsschutz gewerblichen Eigentums österreichischer Antragsteller in der UdSSR und sowjetischer Antragsteller in Österreich, auf eine Ausweitung des Austausches von Patentinformation und -dokumentation und des Austausches von Erfahrungen und von Arbeitsmethoden auf dem Gebiet des Rechtsschutzes gewerblichen Eigentums, der Prüfung von Anmeldungen von Erfindungen und Schutzmarken, der Durchführung von Patentinformation, der Feststellung des Standes der Technik auf Grund der Patentliteratur und der wissenschaftlich-technischen Literatur.

**Artikel 3**

Im Sinne des vorliegenden Abkommens bedeutet:

„Rechtsschutz gewerblichen Eigentums“: Den Rechtsschutz für Erfindungen, gewerbliche Muster und Modelle, Schutzmarken und andere Gegenstände des gewerblichen Eigentums;

„Anmeldung“: Eine Anmeldung zur Erlangung von Rechtsschutz für Erfindungen, gewerbliche Muster und Modelle, Schutzmarken und andere Gegenstände des gewerblichen Eigentums;

„Kooperierende Organe und Organisationen“: Ministerien, Staatliche Komitees, Ämter, Behörden, Unternehmen, Vereinigungen, Forschungsorganisationen und andere Organisationen und Firmen Österreichs und der Sowjetunion, die das Recht auf die Verwirklichung der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und industriellen Zusammenarbeit haben;

„Gemeinsame Erfindungen und gewerbliche Muster und Modelle“: Erfindungen und gewerbliche Muster und Modelle, die in Miturheberschaft durch Staatsangehörige Österreichs und der Sowjetunion gemacht wurden, unabhängig davon, auf welchem Territorium dieser beiden Länder sie im Verlaufe der Verwirklichung der Zusammenarbeit zwischen den oben erwähnten Organen und Organisationen gemacht wurden, gleichfalls solche, die durch kooperierende Organisationen bei den gemeinsam finanzierten Arbeiten zustande gekommen sind, wenn dies in Abkommen und Verträgen über die Durchführung derartiger Arbeiten vorgeesehen ist;

**Статья 2**

Сотрудничество Сторон будет направлено на урегулирование вопросов, связанных с правовой охраной совместных изобретений, промышленных образцов (моделей), товарных знаков и других объектов промышленной собственности, созданных в результате экономического, научно-технического и промышленного сотрудничества органов и организаций Австрии и Советского Союза, облегчение процедуры подачи и рассмотрения заявок на получение правовой охраны промышленной собственности австрийских заявителей в Советском Союзе и советских заявителей в Австрии, расширение обмена патентной информацией и документацией, опытом и методами работы в области правовой охраны промышленной собственности, экспертизы заявок на изобретения и товарные знаки, организации патентной информации, определения уровня техники по патентной и научно-технической литературе.

**Статья 3**

В смысле настоящего Соглашения понимаются:

— правовая охрана промышленной собственности — правовая охрана изобретений, промышленных образцов (моделей), товарных знаков и других объектов промышленной собственности;

— заявка — заявка на получение правовой охраны изобретений, промышленных образцов (моделей), товарных знаков и других объектов промышленной собственности;

— сотрудничающие органы и организации — министерства, государственные комитеты, ведомства, учреждения, предприятия, объединения, научно-исследовательские и иные организации и фирмы Австрии и Советского Союза, имеющие право на осуществление экономического, научно-технического и промышленного сотрудничества;

— совместные изобретения и промышленные образцы (модели) — изобретения и промышленные образцы (модели), созданные в соавторстве гражданами Австрии и Советского Союза, независимо от того, на территории какой из этих стран они созданы в процессе осуществления сотрудничества между вышеуказанными органами и организациями, а также созданные при проведении сотрудничающими организациями совместно финансируемых работ, если это предусмотрено соглашениями и договорами о проведении таких работ;

„Gemeinsame Schutzmarken“: Schutzmarken, die von den kooperierenden Organisationen zur Bezeichnung der von ihnen hergestellten Erzeugnisse und erbrachten Dienstleistungen angenommen wurden.

Die Vorschriften dieses Abkommens, die sich auf kooperierende Organisationen beziehen, werden in entsprechenden Fällen in Übereinstimmung mit den Gesetzgebungen, die in Österreich und in der Sowjetunion in Geltung sind, auf die Staatsangehörigen beider Staaten angewendet.

#### Artikel 4

Es wird keine Legalisierung von Dokumenten verlangt, Vollmachten inbegriffen, für Anmeldungen, die von den österreichischen Antragstellern in der Sowjetunion und von den sowjetischen Antragstellern in Österreich eingebracht werden.

#### Artikel 5

Ausgehend von den Zielsetzungen des vorliegenden Abkommens, werden die Vertragspartner die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen den Organen und Organisationen beider Länder ermutigen, fördern und anleiten, so auch, falls erforderlich, den Abschluß von Abkommen und Verträgen zur Verwirklichung einer konkreten Zusammenarbeit auf dem Gebiet des gewerblichen Eigentums.

#### Artikel 6

In Anbetracht der Bedeutung, die einem zeitgerechten Rechtsschutz für die Ergebnisse der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und industriellen Zusammenarbeit beigemessen wird, setzen die beiden Vertragspartner fest, daß die österreichischen und sowjetischen Organisationen bei der Verwirklichung der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und industriellen Zusammenarbeit selbständig, entsprechend der nationalen Gesetzgebung, entscheiden, ob die Erlangung von Schutzrechten an gemeinsamen Erfindungen, gewerblichen Mustern und Modellen, Schutzmarken oder anderen Gegenständen des gewerblichen Eigentums im eigenen Land und — im Einvernehmen — in dritten Ländern erforderlich ist.

#### Artikel 7

Gemeinsame Erfindungen der kooperierenden Organisationen werden nach gegenseitiger Beratung, entsprechend der nationalen Gesetzgebung, in Österreich durch ein Patent, in der Sowjetunion durch Urheberschein oder durch ein Patent an der Erfindung geschützt.

Gemeinsame gewerbliche Muster und Modelle der kooperierenden Organisationen werden nach gegenseitiger Beratung, entsprechend der nationalen Gesetzgebung, in Österreich durch Hinterlegung des gewerblichen Musters oder Modells, in

— совместные товарные знаки — товарные знаки, принятые сотрудничающими организациями для обозначения изготовляемой ими продукции или оказываемых услуг.

Положения настоящего Соглашения, относящиеся к сотрудничающим организациям, в соответствующих случаях согласно законодательствам, действующим в Австрии и Советском Союзе, распространяются на граждан обеих стран.

#### Статья 4

Не требуется никакой легализации документов, в том числе и доверенностей, к заявкам, подаваемым австрийскими заявителями в Советский Союз и советскими заявителями в Австрию.

#### Статья 5

Исходя из целей настоящего Соглашения, Стороны будут поощрять, способствовать и направлять развитие сотрудничества между органами и организациями обеих стран, в том числе заключение между ними, когда это требуется, соглашений и договоров для осуществления конкретного сотрудничества в области промышленной собственности.

#### Статья 6

Придавая значение своевременной правовой охране результатов экономического, научно-технического и промышленного сотрудничества, Стороны устанавливают, что австрийские и советские организации, осуществляющие экономическое, научно-техническое и промышленное сотрудничество, самостоятельно, в соответствии с национальным законодательством, решают, требуется ли получение правовой охраны для совместных изобретений, промышленных образцов (моделей), товарных знаков и других объектов промышленной собственности в своей стране, и по договорённости — в третьих странах.

#### Статья 7

Совместные изобретения сотрудничающих организаций охраняются по проведении взаимных консультаций, в соответствии с национальным законодательством, в Австрии — патентом на изобретение, в Советском Союзе — авторским свидетельством или патентом на изобретение.

Совместные промышленные образцы (модели) сотрудничающих организаций охраняются по проведении взаимных консультаций, в соответствии с национальным законо-

der Sowjetunion durch Bescheinigung oder Patent auf ein gewerbliches Muster oder Modell geschützt.

Gemeinsame Schutzmarken werden in Österreich und in der Sowjetunion durch ihre Registrierung geschützt.

#### Artikel 8

Zur Erlangung von Schutzrechten an gemeinsamen Erfindungen, gewerblichen Mustern und Modellen sowie Schutzmarken werden die Anmeldungen im Namen der österreichischen und sowjetischen Organisationen durch die kooperierende österreichische Organisation bei der zuständigen österreichischen Behörde bzw. durch die kooperierende sowjetische Organisation bei der zuständigen Behörde der Sowjetunion eingereicht.

In der Regel wird die erste Anmeldung in dem Land eingereicht, in dem die gemeinsame Erfindung gemacht, das gemeinsame Muster oder Modell geschaffen, bzw. in dem eine gemeinsame Schutzmarke ausgearbeitet worden ist.

#### Artikel 9

Die kooperierenden Organe und Organisationen entscheiden im gegenseitigen Einvernehmen die Fragen der Verwertung von gemeinsamen Erfindungen, gewerblichen Mustern oder Modellen und Schutzmarken. Die Bedingungen der Verwertung von gemeinsamen Erfindungen, gewerblichen Mustern oder Modellen und Schutzmarken, die Verteilung der damit verbundenen Einnahmen und Ausgaben, die Auszahlung von Vergütungen an Erfinder und Urheber von gewerblichen Mustern oder Modellen sollen in den Abkommen und Verträgen festgelegt werden, die von den kooperierenden Organen und Organisationen geschlossen werden.

#### Artikel 10

Alle Meinungsverschiedenheiten, die den Rechtsschutz und die Auswertung von Erfindungen, gewerblichen Mustern und Modellen sowie Schutzmarken betreffen, werden im Wege von Verhandlungen zwischen den kooperierenden Organisationen gelöst.

Bei Nichtzustandekommen eines Einvernehmens, sowie bei Entstehen von Fragen betreffend den Rechtsschutz von anderen Gegenständen des gewerblichen Eigentums, können die kooperierenden Organisationen, sofern nicht durch ein Abkommen oder einen Vertrag, der zwischen ihnen abgeschlossen ist, etwas anderes vorgesehen ist, die „Bestimmungen für die Lösung von Fragen betreffend den Rechtsschutz und die Benutzung von Erfindungen, gewerblichen Mustern und Modellen, Schutzmarken und anderen Gegenständen des gewerblichen Eigentums im Rahmen der Verwirklichung der wirtschaftlichen, wissenschaftlich-technischen und industriellen Zusammenarbeit“ der

дательством, в Австрии путём депонирования промышленного образца (модели), в Советском Союзе — свидетельством или патентом на промышленный образец.

Совместные товарные знаки охраняются в Австрии и Советском союзе путём их регистрации.

#### Статья 8

Для получения правовой охраны на совместные изобретения, промышленные образцы (модели) и товарные знаки заявки подаются от имени австрийской и советской организаций — сотрудничающей австрийской организацией — в компетентный орган Австрии, а сотрудничающей советской организацией — в компетентный орган Советского Союза.

Как правило, первая заявка подаётся в той стране, в которой созданы совместное изобретение, промышленный образец (модель) или товарный знак.

#### Статья 9

Сотрудничающие органы и организации по взаимному согласованию решают вопросы использования совместных изобретений, промышленных образцов (моделей) и товарных знаков. Условия использования совместных изобретений, промышленных образцов (моделей) и товарных знаков, распределение связанных с этим доходов и расходов, выплата вознаграждения изобретателям и авторам промышленных образцов (моделей) должны определяться в соглашениях и договорах, заключаемых сотрудничающими органами и организациями.

#### Статья 10

Все разногласия, касающиеся правовой охраны и использования изобретений, промышленных образцов (моделей) и товарных знаков, разрешаются путём переговоров между сотрудничающими организациями.

При недостижении договорённости, а также при возникновении вопросов, касающихся правовой охраны других объектов промышленной собственности, сотрудничающие организации, если иное не будет предусмотрено соглашениями и договорами, заключёнными между ними, могут применять «Порядок решения вопросов правовой охраны и использования изобретений, промышленных образцов (моделей), товарных знаков и других объектов промышленной собственности при осуществлении экономического, научно-технического и промышленного сотрудничест-

Gemischten österreichisch-sowjetischen Kommission für wirtschaftliche, wissenschaftliche und technische Zusammenarbeit anwenden.

#### Artikel 11

Die Fragen bezüglich der Ausweitung des Austausches von Patentinformation und -dokumentation und des Austausches von Erfahrungen und von Arbeitsmethoden auf dem Gebiet des Rechtsschutzes gewerblichen Eigentums, der Prüfung von Anmeldungen von Erfindungen und Schutzmarken, der Durchführung von Patentinformation, der Feststellung des Standes der Technik auf Grund der Patentrechtliteratur und der wissenschaftlich-technischen Literatur, und auch die Fragen, die im Laufe der Verwirklichung dieses Abkommens entstehen können, werden von den kompetenten Organen beider Staaten entsprechend ihrer nationalen Gesetzgebungen gelöst werden: Auf österreichischer Seite durch das Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie, auf sowjetischer Seite durch das Staatliche Komitee der UdSSR für Erfindungen und Entdeckungen.

#### Artikel 12

Dieses Abkommen tritt 60 Tage nach Austausch von Noten in Kraft, in denen die Vertragspartner einander mitteilen, daß ihre innerstaatlichen Voraussetzungen für sein Inkrafttreten erfüllt sind.

#### Artikel 13

Das vorliegende Abkommen wird die gleiche Gültigkeitsdauer haben, wie das Abkommen über die wirtschaftlich-wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken vom 24. Mai 1968.

Das Auslaufen der Gültigkeitsdauer des vorliegenden Abkommens wird die Gültigkeit der Abkommen und Verträge, die in Übereinstimmung mit dem vorliegenden Abkommen zwischen den kooperierenden Organen und Organisationen beider Länder geschlossen worden sind, nicht berühren.

Geschehen zu Wien, am 10. April 1981, in zwei Urschriften in deutscher und russischer Sprache, wobei beide Texte in gleicher Weise authentisch sind.

Für die Österreichische Bundesregierung:

**Dr. Leberl e. h.**

Für die Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken:

**Komarov e. h.**

ва», принимаемый Смешанной австро-советской комиссией по экономическому и научно-техническому сотрудничеству.

#### Статья 11

Вопросы, относящиеся к расширению обмена патентной информацией и документацией, опытом и методами работы в области правовой охраны промышленной собственности, экспертизы заявок на изобретения и товарные знаки, организации патентной информации, определения уровня техники по патентной и научно-технической литературе, а также вопросы, которые могут возникнуть в ходе осуществления настоящего Соглашения, будут решаться компетентными органами обеих стран в соответствии с их национальными законодательствами: с Австрийской стороны — Федеральным министерством торговли, ремёсел и промышленности, с Советской стороны — Государственным комитетом СССР по делам изобретений и открытий.

#### Статья 12

Настоящее Соглашение вступит в силу через 60 дней после того, как Стороны обменяются нотами, уведомляющими о том, что необходимые для этого в каждом из обоих государств формальности выполнены.

#### Статья 13

Настоящее Соглашение будет иметь тот же срок действия, что и Соглашение об экономико-научно-техническом сотрудничестве между Федеральным Правительством Австрийской Республики и Правительством Союза Советских Социалистических Республик от 24 мая 1968 года.

Истечение срока действия настоящего Соглашения не будет затрагивать действия соглашений и договоров, заключённых в соответствии с настоящим Соглашением между сотрудничающими органами и организациями обеих стран.

Совершено в Вене, 10 апреля 1981 года в двух экземплярах, каждый на немецком и русском языках, причём оба текста имеют одинаковую силу.

За Федеральное Правительство Австрийской Республики:

**Dr. Leberl m. p.**

За Правительство Союза Советских Социалистических Республик:

**Комаров м. п.**

Das vorstehende Abkommen ist gemäß seinem Art. 12 am 12. Jänner 1982 in Kraft getreten.

**Kreisky**



# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der **Bezugspreis** des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 2000 Seiten S 600,— inklusive 8% Umsatzsteuer für Inlands- und S 700,— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Der Bezugspreis kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verkaufspreises von S 1,20 inklusive 8% Umsatzsteuer für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 7,— inklusive 8% Umsatzsteuer für das Stück, im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 72 61 51—58/295 oder 327 Durchwahl, sowie bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung, 1010 Wien, Kohlmarkt 16, Tel. 63 17 85.

**Bezugsanmeldungen** werden von der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 72 61 51—58/294 Durchwahl, entgegengenommen.

Als Bezugsanmeldung gilt auch die Überweisung des Bezugspreises oder seines ersten Teilbetrages auf das Postscheckkonto Wien Nr. 7272.800. Die Bezugsanmeldung gilt bis zu einem allfälligen schriftlichen Widerruf. Der Widerruf ist nur mit Wirkung für das Ende des Kalenderjahres möglich. Er muß, um wirksam zu sein, spätestens am 15. Dezember bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, einlangen.

Die **Zustellung** des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, den Bezugspreis umgehend zu überweisen.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 72 61 51—58/294 Durchwahl, anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.